

Haftpflichtrecht

3., nachgeführte und erweiterte Auflage

von

Max Keller

Professor Dr. iur., em. Professor
der Universität Zürich

Sonja Gabi

Dr. iur., Rechtsanwältin

Karin Gabi

MLaw

Helbing Lichtenhahn Verlag

Bibliographische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliographie; detaillierte bibliographische Daten sind im Internet unter <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Alle Rechte vorbehalten. Dieses Werk ist weltweit urheberrechtlich geschützt. Insbesondere das Recht, das Werk mittels irgendeines Mediums (grafisch, technisch, elektronisch und/oder digital, einschliesslich Fotokopie und downloading) teilweise oder ganz zu vervielfältigen, vorzutragen, zu verbreiten, zu bearbeiten, zu übersetzen, zu übertragen oder zu speichern, liegt ausschliesslich beim Verlag. Jede Verwertung in den genannten oder in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf deshalb der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlags.

ISBN 978-3-7190-2799-5

© 2012 Helbing Lichtenhahn Verlag, Basel
www.helbing.ch

Vorwort zur aktuellen Auflage

Das ursprünglich als Band II des vierbändigen «Schweizerischen Schuldrechts» von Professor Max Keller erschienene «Haftpflichtrecht» basiert auf der vom inzwischen Verstorbenen in über zwanzig Jahren im Rechtsunterricht an der Universität Zürich erprobten Systematik und zeichnet sich durch einen differenzierten Aufbau aus, der dem Leser den Zugang zur komplexen Materie des Haftpflichtrechts erleichtert. Seit seiner letzten Überarbeitung im Jahr 1988 haben insbesondere im Bereich der spezialhaftpflichtrechtlichen Bestimmungen zahlreiche Änderungen stattgefunden; Judikatur und Literatur haben sich weiterentwickelt. Diese Neuerungen sind in der vorliegenden Neuauflage des «Haftpflichtrechts» berücksichtigt. Sodann wurde das in der Praxis bedeutsame Zusammenwirken von Haftpflichtrecht, Sozialversicherungsrecht und Privatversicherungsrecht vermehrt einbezogen.

Die Autorinnen

Inhaltsübersicht

Vorwort zur aktuellen Auflage	V
Inhaltsverzeichnis	XI
Literaturverzeichnis	XXIII
Abkürzungsverzeichnis	XXVII
ALLGEMEINER TEIL	1
Erster Abschnitt: Wiedergutmachung ausservertraglich zugefügten Schadens	1
<i>Erstes Kapitel: Tragung des Schadens durch den Geschädigten selbst</i>	<i>1</i>
<i>Zweites Kapitel: Abwälzung des Schadens durch den Geschädigten auf einen Haftpflichtigen</i>	<i>2</i>
§ 1 Begriff der Haftpflicht	2
I. Begriff der Haftpflicht im weitesten Sinne	2
II. Begriff der Haftpflicht im engsten Sinne	2
III. Begriff der Haftpflicht im Sinne der herrschenden wissenschaftlichen Terminologie	3
§ 2 Arten der Haftpflicht	3
I. Verschuldenshaftung	3
II. Kausalhaftung	4
III. Exkurs: Übersicht über die Staats- und Beamtenhaftung	8
§ 3 Voraussetzungen der Haftpflicht	10
I. Sachliche Voraussetzungen der Haftpflicht	10
II. Persönliche Voraussetzungen der Haftpflicht	61
§ 4 Umfang der Haftpflicht	78
I. Schadensberechnung	79
II. Schadenersatzbemessung	108
§ 5 Arten des Schadenersatzes	120
I. Grundsätze	120
II. Arten des Schadenersatzes bei Körperverletzung	121
III. Arten des Schadenersatzes bei Tötung	122
IV. Arten des Schadenersatzes bei Sachschaden	123
V. Arten des Schadenersatzes bei sonstigem Schaden	123
<i>Drittes Kapitel: Abwälzung des Schadens durch den Geschädigten auf den Schadensversicherer</i>	<i>124</i>
Zweiter Abschnitt: Wiedergutmachung ausservertraglich zugefügter immaterieller Unbill	125
<i>Erstes Kapitel: Immaterieller Unbill</i>	<i>125</i>
	VII

<i>Zweites Kapitel: Genugtuung als Wiedergutmachung immaterieller Unbill</i>	125
§ 1 Begriff der Genugtuung	125
§ 2 Ziel der Genugtuung	126
<i>Drittes Kapitel: Voraussetzungen der Genugtuung</i>	126
§ 1 Voraussetzungen der Genugtuung im Allgemeinen	126
I. Sachliche Voraussetzungen	126
II. Persönliche Voraussetzungen	127
§ 2 Voraussetzungen der Genugtuung im Haftpflichtrecht	129
I. Rechtsgrundlagen	129
II. Voraussetzungen der Genugtuung nach Art. 49 OR	129
III. Voraussetzungen der Genugtuung nach Art. 47 OR	131
<i>Viertes Kapitel: Bemessung der Genugtuung</i>	133
§ 1 Grundsätze	133
§ 2 Bemessungskriterien	133
I. Auf Seiten des Ansprechers	134
II. Auf Seiten des Genugtuungspflichtigen	135
<i>Fünftes Kapitel: Arten der Genugtuung</i>	135
Dritter Abschnitt: Gemeinsame Grundsätze für die Wiedergutmachung ausservertraglich zugefügten Schadens und die Wiedergutmachung ausservertraglich zugefügter immaterieller Unbill	136
<i>Erstes Kapitel: Mehrheit von Ersatzpflichtigen</i>	136
§ 1 Möglichkeiten konkurrierender Ersatzpflichten mehrerer Ersatzpflichtiger	136
I. Gleichartigkeit konkurrierender Ersatzpflichten	137
II. Verschiedenartigkeit konkurrierender Ersatzpflichten	139
§ 2 Problematik bei einer Mehrheit von Ersatzpflichtigen	140
§ 3 Lösung	140
I. Im Allgemeinen	140
II. Im Besonderen bei Beteiligung eines Schadensversicherers	157
<i>Zweites Kapitel: Mehrheit von Haftungsgründen in der Person des Ersatzpflichtigen</i>	162
<i>Drittes Kapitel: Verjährung des Haftpflichtanspruches</i>	162
§ 1 Allgemeines	162
§ 2 Verjährungsfristen nach Art. 60 OR	163
I. Grundsatz	163
II. Ausnahme	164
BESONDERER TEIL	167
Erster Abschnitt: Verschuldenshaftung	167

Zweiter Abschnitt: Kausalhaftungen	167
<i>Erstes Kapitel: Gewöhnliche Kausalhaftungen</i>	168
§ 1 Haftpflicht des Geschäftsherrn für seine Hilfspersonen nach Art. 55 OR	168
I. Wesen der Haftpflicht	168
II. Voraussetzungen der Haftpflicht	169
III. Befreiungsmöglichkeit	173
IV. Mehrheit von Ersatzpflichtigen	175
V. Gegenüberstellung der Haftungen nach Art. 55 und 101 OR und der Haftungen nach Art. 55 OR und Art. 55 Abs. 2 ZGB	175
§ 2 Haftpflicht des Tierhalters nach Art. 56 OR	179
I. Wesen der Haftpflicht	179
II. Voraussetzungen der Haftpflicht	180
III. Befreiungsmöglichkeit	182
IV. Mehrheit von Ersatzpflichtigen	183
§ 3 Haftpflicht des Werkeigentümers nach Art. 58 OR	184
I. Wesen der Haftpflicht	184
II. Voraussetzungen der Haftpflicht	184
III. Befreiungsmöglichkeit	189
IV. Mehrheit von Ersatzpflichtigen	189
§ 4 Haftpflicht des Grundeigentümers nach Art. 679 ZGB	189
I. Wesen der Haftpflicht	189
II. Voraussetzungen der Haftpflicht	191
III. Befreiungsmöglichkeit	194
IV. Mehrheit von Ersatzpflichtigen	194
§ 5 Haftpflicht des Familienhauptes nach Art. 333 ZGB	195
I. Wesen der Haftpflicht	195
II. Voraussetzungen der Haftpflicht	195
III. Befreiungsmöglichkeit	198
IV. Mehrheit von Ersatzpflichtigen	199
§ 6 Haftpflicht des Urteilsunfähigen nach Art. 54 Abs. 1 OR	199
I. Wesen der Haftpflicht	199
II. Voraussetzungen der Haftpflicht	200
III. Befreiungsmöglichkeit	201
IV. Mehrheit von Ersatzpflichtigen	201
§ 7 Haftpflicht des vorübergehend Urteilsunfähigen nach Art. 54 Abs. 2 OR	202
I. Wesen der Haftpflicht	202
II. Voraussetzungen der Haftpflicht	202
III. Befreiungsmöglichkeit	203
IV. Mehrheit von Ersatzpflichtigen	203
§ 8 Haftung des Inhabers eines Signaturschlüssels	204
I. Wesen der Haftpflicht	204
II. Voraussetzungen der Haftpflicht	205

III. Befreiungsmöglichkeiten	205
IV. Mehrheit von Ersatzpflichtigen	206
§ 9 Produkthaftpflicht nach PrHG	206
<i>Zweites Kapitel: Gefährdungshaftungen</i>	206
Stichwortverzeichnis	211

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur aktuellen Auflage	V
Inhaltsübersicht	VII
Literaturverzeichnis	XXIII
Abkürzungsverzeichnis	XXVII
ALLGEMEINER TEIL	1
Erster Abschnitt: Wiedergutmachung ausservertraglich zugefügten Schadens	1
<i>Erstes Kapitel: Tragung des Schadens durch den Geschädigten selbst</i>	<i>1</i>
<i>Zweites Kapitel: Abwälzung des Schadens durch den Geschädigten auf einen Haftpflichtigen</i>	<i>2</i>
§ 1 Begriff der Haftpflicht	2
I. Begriff der Haftpflicht im weitesten Sinne	2
II. Begriff der Haftpflicht im engsten Sinne	2
III. Begriff der Haftpflicht im Sinne der herrschenden wissenschaftlichen Terminologie	3
§ 2 Arten der Haftpflicht	3
I. Verschuldenshaftung	3
II. Kausalhaftung	4
A. Allgemeines	4
B. Arten der Kausalhaftung	5
1. Gefährdungshaftung	5
2. Exkurs: Revision des Haftpflichtrechts	6
3. Gewöhnliche Kausalhaftung	7
III. Exkurs: Übersicht über die Staats- und Beamtenhaftung	8
A. Allgemein	8
B. Haftungsvoraussetzungen bei Haftung nach öffentlichem Recht	9
C. Haftungsvoraussetzungen bei Haftung nach Privatrecht	10
§ 3 Voraussetzungen der Haftpflicht	10
I. Sachliche Voraussetzungen der Haftpflicht	10
A. Für alle Haftpflichtarten geltende Voraussetzungen	10
1. Schaden	10
a. Begriff des Schadens	10
b. neuere Definitionsversuche	13
c. Würdigung	14
d. Arten des Schadens	14
aa. Damnum emergens und lucrum cessans	14
bb. Unmittelbarer und mittelbarer Schaden	16
	XI

cc.	Personenschaden, Sachschaden und sonstiger Schaden	16
dd.	Eigenschaden und Drittschaden	17
ee.	Frustrationsschaden und Kommerzialisierungsschaden	19
ff.	Kind als Schaden	20
2.	Kausalzusammenhang	20
a.	Schadensursachen	21
aa.	Arten von Schadensursachen	21
aaa.	Menschliches Verhalten	21
bbb.	Zufall	21
bb.	Konkurrenz von Schadensursachen	22
aaa.	Konkurrenz von Teilursachen	22
bbb.	Konkurrenz von Gesamtursachen	25
b.	Zusammenhang zwischen Schadensursachen und Schaden	29
aa.	Zusammenhang zwischen Schadensursachen und Schaden im tatsächlichen Sinn (natürlicher Kausalzusammenhang)	29
bb.	Zusammenhang im juristischen Sinn (juristischer Kausalzusammenhang)	31
aaa.	Adäquater Kausalzusammenhang	31
bbb.	Inadäquater Kausalzusammenhang	37
3.	Widerrechtlichkeit oder Unsittlichkeit	43
a.	Widerrechtlichkeit	43
aa.	Bedeutung	43
bb.	Begriff	44
cc.	Geschützte Rechtsgüter und schützende Normen	44
aaa.	Geschützte Rechtsgüter	44
bbb.	Schützende Normen	46
ccc.	Einzelnormen mit Schutzcharakter	52
dd.	Widerrechtlichkeit als objektiver Tatbestand	53
ee.	Ausschluss der Widerrechtlichkeit durch Rechtfertigungsgründe	54
aaa.	Die wichtigsten Rechtfertigungsgründe	54
b.	Unsittlichkeit	58
B.	Besondere Voraussetzungen gewisser Gefährdungshaftungen	59
1.	Verwirklichung der Betriebsgefahr	60
2.	Unfall	60
II.	Persönliche Voraussetzungen der Haftpflicht	61
A.	Beim Subjekt der Haftpflicht	61
1.	Verschulden bei der Verschuldenshaftung	61

a.	Begriff des Verschuldens	61
b.	Verschuldenskomponenten	61
aa.	Vorsatz oder Fahrlässigkeit als objektive Verschuldenskomponente	62
aaa.	Absicht (Vorsatz)	62
bbb.	Fahrlässigkeit	63
bb.	Urteilsfähigkeit als subjektive Verschuldenskomponente	70
aaa.	Begriff	70
bbb.	Bedeutung für die Haftpflicht	70
ccc.	Kriterien	72
2.	Besondere Beziehung des Haftpflichtigen zum haftpflichtbegründenden Tatbestand bei der Kausalhaftung	73
a.	Allgemeine Grundsätze	73
b.	Möglichkeiten besonderer Beziehungen zum haftungsbegründenden Tatbestand bei Kausalhaftungen	74
3.	Unsorgfalt als Voraussetzung bestimmter Kausalhaftungen (fehlender Sorgfaltsbeweis des Haftpflichtigen)	74
B.	Beim Subjekt der Haftpflichtforderung	76
1.	Grundsatz	76
2.	Ausnahme	78
§ 4	Umfang der Haftpflicht	78
I.	Schadensberechnung	79
A.	Begriff	79
B.	Allgemeine Grundsätze	79
1.	Schadensberechnung auf den Zeitpunkt des Urteils	79
2.	Berücksichtigung nur des liquiden Schadens	80
3.	Vorteilsanrechnung	80
a.	Grundsatz	80
b.	Voraussetzungen der Vorteilsanrechnung	81
aa.	Vorteil	81
bb.	Adäquater Kausalzusammenhang	83
cc.	Kein Ausschluss der Vorteilsanrechnung durch Gesetz oder Parteiwille	84
c.	Art der Vorteilsanrechnung	85
d.	Ausmass der Vorteilsanrechnung	85
4.	Schadensbeweis durch den Geschädigten	86
a.	Beweis der Existenz des Schadens	86
b.	Beweis des Schadensumfanges	87
C.	Besondere Grundsätze	88
1.	Besondere Grundsätze der Schadensberechnung bei Personenschäden	88

a.	Gemeinsame Grundsätze der Schadensberechnung für Schäden infolge von Körperverletzung und für Schäden infolge von Tötung	88
aa.	Abschliessende Aufzählung der Schadensposten im Gesetz	88
bb.	Ersatz bestimmter künftiger Schäden	88
b.	Grundsätze der Schadensberechnung bei den einzelnen Arten von Personenschäden im Besonderen	88
aa.	Schaden infolge von Körperverletzung	88
aaa.	Begriff der Körperverletzung	88
bbb.	Schadensposten bei Körperverletzung	90
ccc.	Nachteile durch Erschwerung des wirtschaftlichen Fortkommens	95
ddd.	Rektifikationsvorbehalt (Nachklagevorbehalt) bei Körperverletzung	97
bb.	Schaden infolge von Tötung	97
aaa.	Begriff der Tötung im haftpflichtrechtlichen Sinn	98
bbb.	Schadensposten bei Tötung (Art. 45 OR)	98
2.	Besondere Grundsätze der Schadensberechnung bei Sachschäden	105
a.	Konkrete Berechnungsart	105
aa.	Grundsatz	105
bb.	Regeln	106
aaa.	Bei Verlust und Zerstörung einer Sache	106
bbb.	Bei Beschädigung einer Sache	107
b.	Abstrakte Berechnungsart	107
II.	Schadenersatzbemessung	108
A.	Grundlage der Schadenersatzbemessung	108
B.	Reduktion des Schadenersatzes	108
1.	Ausgangspunkt für die Reduktion des Schadenersatzes	108
2.	Rechtsgrundlage der Reduktion des Schadenersatzes	108
3.	Die wichtigsten Reduktionsgründe	109
a.	Leichtes Verschulden des Haftpflichtigen bei der Verschuldenshaftung (Art. 43 Abs. 1 OR)	109
b.	Selbstverschulden	110
c.	Ungültige Einwilligung	112
d.	Notlage des Haftpflichtigen	112
e.	Ungewöhnlich hohes Einkommen des Geschädigten	113
f.	Gefälligkeitshandlung	114
g.	Zufall	115
h.	Konstitutionelle Prädisposition	117

i. Betriebsgefahr, für die der Geschädigte einzustehen hat	118
4. Neutralisation von Ermässigungsgründen	119
§ 5 Arten des Schadenersatzes	120
I. Grundsätze	120
II. Arten des Schadenersatzes bei Körperverletzung	121
A. Ersatz für Kosten	121
B. Ersatz für Nachteile aus Arbeitsunfähigkeit und durch Erschwerung des wirtschaftlichen Fortkommens	122
III. Arten des Schadenersatzes bei Tötung	122
A. Ersatz für Kosten	122
B. Ersatz für Nachteile aus Arbeitsunfähigkeit vor dem Tode	122
C. Ersatz für Versorgerschaden	123
IV. Arten des Schadenersatzes bei Sachschaden	123
V. Arten des Schadenersatzes bei sonstigem Schaden	123
<i>Drittes Kapitel: Abwälzung des Schadens durch den Geschädigten auf den Schadensversicherer</i>	124
Zweiter Abschnitt: Wiedergutmachung ausservertraglich zugefügter immaterieller Unbill	125
<i>Erstes Kapitel: Immaterieller Unbill</i>	125
<i>Zweites Kapitel: Genugtuung als Wiedergutmachung immaterieller Unbill</i>	125
§ 1 Begriff der Genugtuung	125
§ 2 Ziel der Genugtuung	126
<i>Drittes Kapitel: Voraussetzungen der Genugtuung</i>	126
§ 1 Voraussetzungen der Genugtuung im Allgemeinen	126
I. Sachliche Voraussetzungen	126
A. Immaterielle Unbill	126
B. Verletzung von Persönlichkeitsrechten	126
C. Kausalzusammenhang	127
II. Persönliche Voraussetzungen	127
A. Auf Seiten des Ansprechers	127
B. Auf Seiten des Genugtuungspflichtigen	128
§ 2 Voraussetzungen der Genugtuung im Haftpflichtrecht	129
I. Rechtsgrundlagen	129
II. Voraussetzungen der Genugtuung nach Art. 49 OR	129
A. Sachliche Voraussetzungen	129
1. Immaterielle Unbill	129
2. Verletzung von Persönlichkeitsrechten	129
3. Kausalzusammenhang	129
4. Verschulden oder besondere Beziehung zum haftungsbegründeten Tatbestand	130
B. Persönliche Voraussetzungen	130

1. Auf Seiten des Ansprechers	130
2. Auf Seiten des Genugtuungspflichtigen	131
III. Voraussetzungen der Genugtuung nach Art. 47 OR	131
A. Sachliche Voraussetzungen	131
1. Immaterielle Unbill	131
2. Verletzung der Persönlichkeitsrechte Leben oder körperliche Integrität	131
3. Kausalzusammenhang	132
4. Verschulden oder besondere Beziehung zum haftungsbegründeten Tatbestand	132
B. Persönliche Voraussetzungen	132
1. Auf Seiten des Ansprechers	132
a. Bei Tötung	132
b. Bei Körperverletzung	132
2. Auf Seiten des Genugtuungspflichtigen	132
<i>Viertes Kapitel: Bemessung der Genugtuung</i>	133
§ 1 Grundsätze	133
§ 2 Bemessungskriterien	133
I. Auf Seiten des Ansprechers	134
II. Auf Seiten des Genugtuungspflichtigen	135
<i>Fünftes Kapitel: Arten der Genugtuung</i>	135
Dritter Abschnitt: Gemeinsame Grundsätze für die Wiedergutmachung ausservertraglich zugefügten Schadens und die Wiedergutmachung ausservertraglich zugefügter immaterieller Unbill	136
<i>Erstes Kapitel: Mehrheit von Ersatzpflichtigen</i>	136
§ 1 Möglichkeiten konkurrierender Ersatzpflichten mehrerer Ersatzpflichtiger	136
I. Gleichartigkeit konkurrierender Ersatzpflichten	137
A. Mehrere Haftpflichtige	137
1. Mehrere aus Verschulden Haftpflichtige	137
a. Mehrere aus gemeinsamem Verschulden Haftpflichtige	137
b. Mehrere aus unabhängigem selbständigem Verschulden Haftpflichtige	138
2. Mehrere Kausalhaftpflichtige	138
B. Mehrere aus Vertrag Ersatzpflichtige	139
1. Mehrere aus Vertragsverletzung Ersatzpflichtige	139
2. Mehrere aus vertraglicher Risikoübernahme Ersatzpflichtige	139
II. Verschiedenartigkeit konkurrierender Ersatzpflichten	139
§ 2 Problematik bei einer Mehrheit von Ersatzpflichtigen	140

§ 3 Lösung	140
I. Im Allgemeinen	140
A. Rechtsgrundlagen	140
B. Aussenverhältnis: Solidarität	141
1. Wesen der Solidarität	141
2. Bedeutung der Solidarität für den Geschädigten	143
3. Bedeutung der Solidarität für die Ersatzpflichtigen	143
C. Innenverhältnis (Regressverhältnis)	145
1. Wesen des Regresses	145
2. Richtlinien für den Regress	145
a. Grundsätze	145
b. Richtlinien für die Regressordnung bei gleichartigem Rechtsgrund	146
c. Richtlinien für die Regressordnung bei verschiedenartigen Rechtsgründen	147
aa. Gesetzliche Regelung	147
bb. Praktisches Vorgehen	148
cc. Die einzelnen Regresskategorien	149
aaa. Verschuldenshaftpflichtige	149
bbb. Aus Vertrag Ersatzpflichtige	150
ccc. Kausalhaftpflichtige	151
d. Korrektur im Innenverhältnis bei Zahlungsunfähigkeit eines Ersatzpflichtigen	152
3. Durchführung des Regresses: Subrogation	153
a. Rechtsgrundlage	153
b. Wesen der Subrogation	154
c. Umfang der Subrogation	154
d. Nemo subrogat contra se	156
II. Im Besonderen bei Beteiligung eines Schadensversicherers	157
A. Arten der Schadensversicherung	157
1. Gewöhnliche Schadensversicherung	157
2. Haftpflichtversicherung	157
B. Wesen der Schadensversicherung	158
C. Aussenverhältnis bei Beteiligung eines Schadensversicherers	159
1. Verhältnis zwischen gewöhnlichem Schadensversicherer und Geschädigtem	159
2. Verhältnis zwischen Haftpflichtversicherer und Geschädigtem	159
a. Grundsatz	159
b. Ausnahme	159
D. Innenverhältnis bei Beteiligung eines Schadensversicherers	160

1.	Verhältnis zwischen gewöhnlichem Schadensversicherer und den übrigen Ersatzpflichtigen	160
2.	Verhältnis zwischen Haftpflichtversicherer und Ersatzpflichtigen	160
a.	Grundsatz	160
b.	Ausnahme	161
	<i>Zweites Kapitel: Mehrheit von Haftungsgründen in der Person des Ersatzpflichtigen</i>	162
	<i>Drittes Kapitel: Verjährung des Haftpflichtanspruches</i>	162
§ 1	Allgemeines	162
§ 2	Verjährungsfristen nach Art. 60 OR	163
I.	Grundsatz	163
A.	Relative Verjährungsfrist	163
B.	Absolute Verjährungsfrist	164
II.	Ausnahme	164
	BESONDERER TEIL	167
	Erster Abschnitt: Verschuldenshaftung	167
	Zweiter Abschnitt: Kausalhaftungen	167
	<i>Erstes Kapitel: Gewöhnliche Kausalhaftungen</i>	168
§ 1	Haftpflicht des Geschäftsherrn für seine Hilfspersonen nach Art. 55 OR	168
I.	Wesen der Haftpflicht	168
II.	Voraussetzungen der Haftpflicht	169
A.	Schaden oder immaterielle Unbill	169
B.	Widerrechtlichkeit	169
C.	Kausalzusammenhang	169
D.	Schädigung in Ausübung dienstlicher oder geschäftlicher Verrichtungen	170
E.	Überordnungsverhältnis	171
III.	Befreiungsmöglichkeit	173
A.	Sorgfaltsbeweis	173
B.	Beweis, dass der Schaden trotz Anwendung aller Sorgfalt eingetreten wäre	174
IV.	Mehrheit von Ersatzpflichtigen	175
A.	Aussenverhältnis	175
B.	Innenverhältnis	175
V.	Gegenüberstellung der Haftungen nach Art. 55 und 101 OR und der Haftungen nach Art. 55 OR und Art. 55 Abs. 2 ZGB	175
A.	Gegenüberstellung der Haftungen nach Art. 55 und 101 OR	175
B.	Gegenüberstellung der Haftungen nach Art. 55 OR und Art. 55 Abs. 2 ZGB	177

§ 2	Haftpflicht des Tierhalters nach Art. 56 OR	179
I.	Wesen der Haftpflicht	179
II.	Voraussetzungen der Haftpflicht	180
A.	Schaden oder immaterielle Unbill	180
B.	Widerrechtlichkeit	180
C.	Kausalzusammenhang	180
D.	Halterverhältnis	181
III.	Befreiungsmöglichkeit	182
A.	Sorgfaltsbeweis	182
B.	Beweis, dass der Schaden trotz Anwendung aller Sorgfalt eingetreten wäre	183
IV.	Mehrheit von Ersatzpflichtigen	183
A.	Aussenverhältnis	183
B.	Innenverhältnis	184
§ 3	Haftpflicht des Werkeigentümers nach Art. 58 OR	184
I.	Wesen der Haftpflicht	184
II.	Voraussetzungen der Haftpflicht	184
A.	Schaden oder immaterielle Unbill	184
B.	Widerrechtlichkeit	185
C.	Kausalzusammenhang	185
1.	Werkbegriff	185
2.	Mangelbegriff	186
D.	Eigentum am Werk	188
III.	Befreiungsmöglichkeit	189
IV.	Mehrheit von Ersatzpflichtigen	189
A.	Aussenverhältnis	189
B.	Innenverhältnis	189
§ 4	Haftpflicht des Grundeigentümers nach Art. 679 ZGB	189
I.	Wesen der Haftpflicht	189
II.	Voraussetzungen der Haftpflicht	191
A.	Schaden oder immaterielle Unbill	191
B.	Widerrechtlichkeit	191
C.	Kausalzusammenhang	192
D.	Grundeigentümer als Haftpflichtiger	193
III.	Befreiungsmöglichkeit	194
IV.	Mehrheit von Ersatzpflichtigen	194
A.	Aussenverhältnis	194
B.	Innenverhältnis	194

§ 5	Haftpflicht des Familienhauptes nach Art. 333 ZGB	195
I.	Wesen der Haftpflicht	195
II.	Voraussetzungen der Haftpflicht	195
A.	Schaden oder immaterielle Unbill	195
B.	Widerrechtlichkeit	195
C.	Kausalzusammenhang	196
D.	Überordnungsverhältnis	196
III.	Befreiungsmöglichkeit	198
A.	Sorgfaltsbeweis	198
B.	Beweis, dass der Schaden oder die immaterielle Unbill auch bei Beachtung aller Sorgfalt eingetreten wäre	199
IV.	Mehrheit von Ersatzpflichtigen	199
A.	Aussenverhältnis	199
B.	Innenverhältnis	199
§ 6	Haftpflicht des Urteilsunfähigen nach Art. 54 Abs. 1 OR	199
I.	Wesen der Haftpflicht	199
II.	Voraussetzungen der Haftpflicht	200
A.	Schaden oder immaterielle Unbill	200
B.	Widerrechtlichkeit	200
C.	Kausalzusammenhang	200
D.	Absicht oder Fahrlässigkeit	200
E.	Urteilsunfähigkeit	200
F.	Besondere Umstände	201
III.	Befreiungsmöglichkeit	201
IV.	Mehrheit von Ersatzpflichtigen	201
A.	Aussenverhältnis	201
B.	Innenverhältnis	201
§ 7	Haftpflicht des vorübergehend Urteilsunfähigen nach Art. 54 Abs. 2 OR	202
I.	Wesen der Haftpflicht	202
II.	Voraussetzungen der Haftpflicht	202
A.	Schaden oder immaterielle Unbill	202
B.	Widerrechtlichkeit	202
C.	Kausalzusammenhang	202
D.	Absicht oder Fahrlässigkeit	203
E.	Vorübergehende Urteilsunfähigkeit	203
III.	Befreiungsmöglichkeit	203
IV.	Mehrheit von Ersatzpflichtigen	203
A.	Aussenverhältnis	203
B.	Innenverhältnis	203
§ 8	Haftung des Inhabers eines Signaturschlüssels	204
I.	Wesen der Haftpflicht	204
II.	Voraussetzungen der Haftpflicht	205

A. Schaden oder immaterielle Unbill	205
B. Widerrechtlichkeit	205
C. Kausalzusammenhang	205
III. Befreiungsmöglichkeiten	205
IV. Mehrheit von Ersatzpflichtigen	206
A. Aussenverhältnis	206
B. Innenverhältnis	206
§ 9 Produkthaftpflicht nach PrHG	206
<i>Zweites Kapitel: Gefährdungshaftungen</i>	206
Stichwortverzeichnis	211

Stichwortverzeichnis

A

- Absicht** (Vorsatz) 62
- Abstrakte Schadensberechnung** 107
- Actio libera in causa** 71 f., 202
- Adäquanz des Kausalzusammenhangs** 31 ff.
 - Unterbrechung 38 ff.
- Adäquate Ursache** 31 ff.
- Adäquater Kausalzusammenhang** 31 ff.
 - im Unfallversicherungsrecht 33 f.
 - Unterbrechung 38 ff.
 - Voraussetzung der Genugtuung 127, 129, 132
 - Voraussetzung der Haftpflicht 31
- Affektionswert** 13, 106
- Aktivitätsdauer** 92, 95
- Alternative Konkurrenz von Gesamtursachen** 27 f.
- Alternativität** 162
- Alternativverhalten, rechtmässiges** 30, 75
- Amtsbürge** 3
- Amtshandlung** 54.
- Anlage**
 - in der Sprengmittel oder pyrotechnische Gegenstände hergestellt, gelagert oder verwendet werden 208
 - Atomanlage 74, 142
 - Haftpflicht des Inhabers, Rechtsgrundlage 208
 - elektrische 74
 - Haftpflicht des Betriebsinhabers, Rechtsgrundlage 208
 - Rohrleitungsanlage
 - Haftpflicht des Inhabers oder des Eigentümers, Rechtsgrundlage 208

- Anschaffungswert** 106 f.
- Anspruchskonkurrenz** 141 f., 158 ff., 176, 178
 - ausservertraglicher und vertraglicher Schadenersatzanspruch 11
- Anspruchskumulation** 141 f., 158 f.
- Arbeitsunfähigkeit**
 - Begriff 91
 - Berechnung zukünftiger Nachteile 92 f.
 - Dauer 92
 - Ersatz zukünftigen Schadens 92
 - Grad 95
 - Nachteile aus Arbeitsunfähigkeit vor dem Tode 99
 - Schadensberechnung 91 ff.
 - zukünftiger Schaden 80
- Arten der Genugtuung** 135 f.
- Arten der Haftpflicht** 3 ff.
- Arten des Schadenersatzes** 120 ff.
 - bei Körperverletzung 121 f.
 - bei Sachschaden 123
 - bei «sonstigem» Schaden 123 f.
 - bei Tötung 122
- Arten von Schaden**
 - damnum emergens 14 f.
 - lucrum cessans 14 ff.
 - mittelbarer Schaden 16, 78, 105 f.
 - Personenschaden 14, 16
 - Sachschaden 16 f.
 - «sonstiger» Schaden 16
 - unmittelbarer Schaden 16
- Arten von Verschulden**
 - Absicht (Vorsatz) 62
 - Fahrlässigkeit 63 ff.
- Arztkosten** 90
- Atomanlage, Haftpflicht des Inhabers, Rechtsgrundlage** 208

Aufklärungspflicht des Arztes 58

Aufwendungen, nutzlos gewordene
12 f.

Auskunft 48

Ausschluss

- der Widerrechtlichkeit 54 ff.
- Befugnisse kraft öffentlichen Rechts 54
- besondere privatrechtliche Befugnisse 57
- Einwilligung des Geschädigten 57 f.
- Erziehungsrecht 57
- Notstand 55 f.
- Notwehr 55
- Selbsthilfe 56 f.
- überwiegendes öffentliches Interesse 54
- überwiegendes privates Interesse 55 f.

Aussenverhältnis

- mehrerer Ersatzpflichtiger 140
- Solidarität 140 ff.

Aussergewöhnlich hohes Einkommen des Geschädigten als Reduktionsgrund bei der Schadenersatzbemessung 113

Ausservertraglicher Schaden 11

Autokaskoversicherung 157

B

Beamtenhaftung 8 f.

Beerdigungskosten, Personenschaden
99

Befreiungsbeweis *siehe* Sorgfaltsbeweis

Begehrensneurose 32 f., 89 f., 117

Behandlungskosten

- Personenschaden 90, 99
- unmittelbarer Schaden 16

Behandlungsneurose 89 f.

Berechnung des Schadens

- abstrakte 107

- allgemeine Grundsätze 79 ff.
 - Beweis des Schadens 86 f.
 - massgeblicher Zeitpunkt 79 f.
 - Vorbehalt nachträglicher selbständiger Klage 80, 97
 - Vorteilsanrechnung 80 ff.
 - Beschädigung einer Sache 105
 - besondere Grundsätze für Personenschäden 88 ff.
 - besondere Grundsätze für Sachschäden 105 ff.
 - Beweiswürdigung 86 f.
 - Börsenwert 107
 - Ermessen des Richters 86 f.
 - freie Beweiswürdigung 86 f.
 - Grundlage der Schadenersatzbemessung 108
 - Handelswert 107
 - konkrete 105
 - Nachteile aus Arbeitsunfähigkeit 91 ff.
 - Sachschaden 106 ff.
 - Versorgerschaden 100
 - Körperverletzung 88 ff.
 - Marktwert 107
 - Rektifikationsvorbehalt 80, 97
 - richterliches Ermessen 86 f.
 - Tötung 98
 - Verlust einer Sache 105
 - Vorbehalt späterer selbständiger Klage 80, 97
 - Wertbeständigkeit der Sache 106
 - Zerstörung einer Sache 106
- Bereicherungsverbot** 23, 26, 143, 158
- Berufshaftpflichtversicherung** 158
- Beschädigung einer Sache, Schadensberechnung** 79, 107
- Beschränkte dingliche Rechte, geschütztes Rechtsgut** 45
- Besitz, geschütztes Rechtsgut** 45
- Besitzkehr** 56
- Besitzwehr** 55

Bestattungskosten 99**Besuchskosten** 90**Betriebsgefahr**

- Begriff 5 f.
- Verwirklichung auf Seiten des Geschädigten (Reduktionsgrund bei der Schadenersatzbemessung) 118
- Verwirklichung auf Seiten des Haftpflichtigen (Voraussetzung bestimmter Gefährdungshaftungen) 60

Betriebshaftpflichtversicherung 158**Betriebshaftungen** 6, 170, 207 ff.**Beweis** des Schadens 86 f.**Beweiswürdigung**

- freies Ermessen des Richters 86 f.
 - Existenz des Schadens 86
 - Umfang des Schadens 87

Billigkeitshaftung 61, 71**Börsenwert, abstrakte Schadensberechnung** 107**C****Conditio-sine-qua-non-Theorie** 30**Culpa in contrahendo** 48**D****Damnum emergens** 14**Dienstbürge** 3**Differenztheorie** 10 f.**Direktes Forderungsrecht** 157, 159, 161,**Direktgeschädigter** 77 f., 100**Drittschaden** 17 f.**Drittschadensliquidation** 17, 78**Drittverschulden** 111

- gewöhnliches 42
- grobes/schweres 42

E**Eigenschaden** 17 f.**Eigentum**

- besonderes Verhältnis des Haftpflichtigen zum haftungsbegründenden Tatbestand 74, 188 ff.
- geschütztes Rechtsgut 44
- Rohrleitungsanlage 208
- Werkeigentum 188

Einkommen

- hypothetisches 91
- künftiges 93 f.
- ungewöhnlich hohes, des Geschädigten 113

Einkommenseinbusse

- Einrede der abgeurteilten Sache 97
- mittelbarer Schaden 16
- periodische 91 ff., 123
- Personenschaden 91 ff.

Einwilligung des Geschädigten 54 ff.

- Reduktionsgrund der ungültigen Einwilligung 112
- Tötung 54, 112
- Verletzung der körperlichen Integrität 50, 111
- Verletzung von Vermögensrechten 57 f.

Einzelenschutznormen 50 f.**Eisenbahnen, konzessionierte sonstige Transportunternehmen und Post**

- Haftpflicht des Inhabers, Rechtsgrundlage 207

Elektrische Anlage

- Haftpflicht des Betriebsinhabers, Rechtsgrundlage 208

Entgangener Feriengenuss 12 f., 19**Entgangener Gewinn** 15 f., 87 f.**Entlastungsgründe** 40 ff.

- höhere Gewalt 40 f.
- schweres Drittverschulden 42 f.
- schweres Selbstverschulden 41 f.

Entschuldigung, Genugtuung 135 f.

Erfolgs-Widerrechtlichkeitstheorie

47

Erholungskosten

- Personenschaden 90
- unmittelbarer Schaden 16

Ermässigung des Schadenersatzes

- Ausgangspunkt 106
- Rechtsgrundlage 106 f.

Ermässigungsgründe 109 ff.

- Betriebsgefahr auf Seiten des Geschädigten 118
- Einwilligung des Geschädigten 112
- Ermessen des Richters 109
- Gefälligkeitshandlung 114
- Genugtuung 133 ff.
- konstitutionelle Prädisposition 117
- leichtes Verschulden 109
- Neutralisation 119
- Notlage des Haftpflichtigen 112
- richterliches Ermessen 109
- Selbstverschulden 110
- ungewöhnlich hohes Einkommen des Geschädigten 113
- ungültige Einwilligung des Geschädigten 112
- Zufall 115

Ermessen des Richters

- Arten des Schadenersatzes 120
- Bemessung der Genugtuung 133
- Beweis der Existenz des Schadens 86
- Beweis des Umfangs des Schadens 87
- Ermässigung des Schadenersatzes 109
- Neutralisation von Ermässigungsgründen (Reduktionsgründen) 120
- Reduktion des Schadenersatzes 109
- Regress 145 ff.

Ermüdbarkeit, Körperverletzung 33, 89

Ersatz des Schadens

- Arten 120 ff.

- Bemessung 108 ff.
- Konkurrenz von ausservertraglichem und vertraglichem Ersatz 11
- Reduktion 108 ff.
- Verschulden 109 ff.

Ersatzbeschaffung, Naturalersatz 120 ff.

Ersatzpflicht

- Begriff 3
- Mehrheit von Ersatzpflichtigen 136 ff.
 - Aussenverhältnis 141 ff.
 - Besonderheiten bei Beteiligung eines Versicherers 157 ff.
 - Innenverhältnis 145 ff.
 - Regressverhältnis (Rückgriffsverhältnis) 145 f.
 - Solidarität 141 ff.
 - Subrogation 153 ff.
- Verhältnis zur Haftpflicht 3

Erschwerung des wirtschaftlichen Fortkommens 95 f.

Erwerbsausfallversicherung 157

Erwerbsunfähigkeit 91

Exklusivität 162

Exkulpationsbeweis 8, 75, 168, 176

Explosionsgefährliche Stoffe 209

Exzeptionsgründe 39 ff.

- höhere Gewalt 40 f.
- schweres Drittverschulden 42 f.
- schweres Selbstverschulden 41 f.

F

Fahrlässigkeit 63 ff.

- Arten 64 f.
- Begriff 63
- Gefahrensatz 49, 69 f.
- gefährliche Tätigkeit 67
- konkrete Umstände 66 f.
- objektiver Massstab 65 ff
- Verletzung polizeirechtlicher Vorschriften 68

- Verletzung von Verkehrsvorschriften 68
- Familienhaupt** 195 ff.
- Familienrechtliche Unterhaltspflicht** 3, 83, 101
- Freie Beweiswürdigung**
 - Existenz des Schadens 86
 - Umfang des Schadens 87
- Frustrationsschaden** 13, 19
- G**
- Gebrauchswert** 106 f.
- Gefährdungshaftungen** 5 f., 205 ff.
- Gefahrensatz** 49 ff., 69 f.
- Gefälligkeitshandlung** 114 f., 135
- Geistig-seelische Integrität, geschütztes Rechtsgut** 44
- Geldersatz** 120 f.
 - Kapital 121 ff., 159
 - Rente 120 ff.
- Genugtuung**
 - Aktivlegitimation 127 f., 130
 - anspruchsberechtigte Personen 132
 - Arten 135
 - Begriff 125
 - Bemessung 133 ff.
 - Körperverletzung 131
 - Passivlegitimation 128, 132
 - Persönlichkeitsverletzung 129
 - Rechtsgrundlage 129, 131
 - Tötung 131 f.
 - Voraussetzungen 126 ff.
 - nach Art. 47 OR 131 ff.
 - nach Art. 49 OR 129 ff.
- Genugtuungsanspruch**
 - Übertragbarkeit 128
 - Vererblichkeit 128
 - Verjährung 126, 162 ff.
- Gesamtursachen** 25 ff.
 - alternative Konkurrenz 27 ff.
 - Begriff 25
 - kumulative Konkurrenz 25 ff.
 - überholende Konkurrenz 27
- Geschädigter**
 - Direktgeschädigter 77 f.
 - Indirektgeschädigter 77 f.
- Geschäftsherr, Haftpflicht für seine Hilfspersonen** 168 ff.
- Geschützte Rechtsgüter** 44 ff.
- Gewöhnliche Kausalhaftungen** 168 ff.
 - Geschäftsherrenhaftung 168 ff.
 - Grundeigentümerhaftung 189 ff.
 - Haftung des Familienhauptes 195 ff.
 - Haftung des Inhabers eines Signaturschlüssels 204 ff.
 - Haftung des Urteilsunfähigen 199 ff., 202 ff.
 - Tierhalterhaftung 179 ff.
 - Werkeigentümerhaftung 184 ff.
- Gewöhnliche Schadensversicherung** 157
- Grabunterhalt** 99
- Grobe/schwere Fahrlässigkeit** 64
 - Begriff 63
 - Entlastungsgrund (Exzeptionsgrund) 41 f.
- Grobes/schweres Drittverschulden, Entlastungsgrund (Exzeptionsgrund)** 42
- Grobes/schweres Selbstverschulden, Entlastungsgrund (Exzeptionsgrund)** 41
- Grundeigentümer, Haftpflicht** 189 ff.
- Grundeigentumsüberschreitung** 192
- Grundschutznormen** 46 ff., 53
- H**
- Haftpflicht**
 - Arten 3 ff.
 - Begriff 2 f.
 - Umfang 78 ff.
 - Verhältnis zur Ersatzpflicht 3
 - Voraussetzungen 10 ff.

Haftpflichtanspruch, Verjährung
162 ff.

Haftpflichtrecht, Begriff 3

Haftpflichtversicherung 157 f.

- direktes Forderungsrecht des Geschädigten 150, 157, 159, 161
- Regress (Rückgriff) 160

Haftungsinteresse 18, 78

Halterverhältnis

- besonderes Verhältnis des Haftpflichtigen zum haftungsbegründenden Tatbestand 74
- Luftfahrzeughalter, Rechtsgrundlage 207
- Motorfahrzeughalter, Rechtsgrundlage 207
- Tierhalter 181

Handeln auf eigene Gefahr 111

Handelswert, abstrakte Schadensberechnung 107

Harmlosigkeitsgrenze 35

Haushaltsschaden 13, 96 ff., 103

Haushaltversicherung 157

Heilungskosten

- Personenschaden 90
- Versicherung 157

Hilfsperson

- Haftpflicht des Geschäftsherrn 168 ff.
- Gegenüberstellung der Haftungen nach Art. 55 und 101 OR 175

Höhere Gewalt 40

HWS *siehe* Schleudertrauma

Hypothetisches Einkommen 91

I

Immaterialgüterrechte 17

Immaterielle Unbill

- Begriff 126
- Voraussetzung der Genugtuung 129, 131

Immission 191 ff.

In Verkehr bringen als besonderes Verhältnis des Haftpflichtigen zum haftungsbegründenden Tatbestand 74

Inadäquater Kausalzusammenhang 37 ff.

Indirektgeschädigter (Reflexgeschädigter) 77

Inhaber einer Atomanlage, Haftpflicht, Rechtsgrundlage 208

Inhaber einer Rohrleitungsanlage, Haftpflicht, Rechtsgrundlage 208

Inhaber eines Betriebs oder einer Anlage, in der Sprengmittel oder pyrotechnische Gegenstände hergestellt, gelagert oder verwendet werden, Haftpflicht, Rechtsgrundlage 208 f.

Innehaben eines Betriebes oder einer Anlage, besonderes Verhältnis des Haftpflichtigen zum haftungsbegründenden Tatbestand 73 ff.

Innenverhältnis mehrerer Ersatzpflichtiger 145 ff

Interesse

- negatives 11
- positives 11

Invalidität 91

J

Jäger, Haftpflicht, Rechtsgrundlage 209

Juristische Person, Haftung 177 ff

K

Kapital 120 f.

- Genugtuung 135
- Personenschaden
 - Körperverletzung 121
 - Tötung 122
- Sachschaden 123
- «sonstiger» Schaden 123

Kapitalisierung 105, 121 f.

Karitative Zuwendung, Vorteilsanrechnung? 84**Kausalhaftung** 5, 167 ff.

- Arten 5 ff.
- Befreiungsbeweis 74
- besondere Beziehung des Haftpflichtigen zum haftungsbegründenden Tatbestand 73 f., 168
- Gefährdungshaftung 5 f.
- gewöhnliche Kausalhaftung 7 f., 168
- Sorgfaltsbeweis 74 ff., 173 ff., 182 ff., 189 f., 194 f., 198 f.
- Unsorgfalt als Voraussetzung bestimmter Kausalhaftungen 74 ff.
- Verschulden 4 f., 110

Kausalzusammenhang 20 ff.

- adäquater 31 ff.
 - Unterbrechung 37 ff.
- inadäquater 37 f.
- juristisch erheblicher 31 ff.
- natürlicher 29 ff.
- naturwissenschaftlicher 29
- Unterbrechungsgründe 40 ff.
 - höhere Gewalt 40 f.
 - schweres Drittverschulden 42 f.
 - schweres Selbstverschulden 41 f.
- Unterlassung 21
- Voraussetzung der Genugtuung 127
- Voraussetzung der Haftpflicht 20 ff.

Kind als Schaden 20**Kommerzialisierungsschaden** 19**Konkrete Schadensberechnung**

- Nachteile aus Arbeitsunfähigkeit 91
- Sachschaden 105 ff.
- Versorgerschaden 104

Konkurrenz

- von ausservertraglichem und vertraglichem Schadenersatz 11
- von Gesamtursachen 25 ff.
- von Schadensursachen 22 ff.
- von Teilursachen 22 ff.

Konkurrierende Ersatzpflichten

- Aussenverhältnis 141 ff.
- Innenverhältnis 145 ff.
- Möglichkeiten 136 ff.
- Regress 145 ff.
- Rückgriff 145 ff.
- Solidarität 141 ff.
- Subrogation 153 ff.

Konkurrierende Ursachen 22 ff.**Konstitutionelle Prädisposition** 117, 134**Körperliche Integrität**

- Einwilligung in Verletzung 57, 112
- geschütztes Rechtsgut 44
 - Einwilligung des Geschädigten 57, 112
 - Genugtuung 127, 132

Körperverletzung

- Arten von Schadenersatz 121 f.
- Arbeitsunfähigkeit 91 ff.
- Begriff 88
- Einwilligung des Geschädigten 57, 112
- Genugtuung 127, 132
- Invalidität 91
- Nachklagevorbehalt 97
- Personenschaden 88 f.
- Rektifikationsvorbehalt 97
- Schadensberechnung 88 ff.
- Schadensposten 90 ff.
- Verdienstaussfall 91

Kosten

- der versuchten Heilung vor dem Tode 98 f.
- Ersatz 90 f., 121 f.
- Schadensposten bei Körperverletzung 90 ff.
- Schadensposten bei Tötung 98 ff.

Kreditbeeinträchtigung 17, 124**Kumulative Konkurrenz von Gesamtursachen** 25 ff.

Künftiger Schaden 80

- Nachteile aus Arbeitsunfähigkeit 80
- Nachteile durch Erschwerung des wirtschaftlichen Fortkommens 80
- Versorgerschaden 80, 100

Künftiges Einkommen 80

L

Leben

- Einwilligung in Tötung 57
- geschütztes Rechtsgut 44

Lebenserwartung

- Genugtuung 135
- Versorgerschaden 103 f.

Leichte Fahrlässigkeit 64 f., 109 f.

Leiharbeiterverhältnis 171

Leistung des Arbeitgebers des Geschädigten, Vorteilsanrechnung?
82 f., 84

Leistung des Haftpflichtigen, Vorteilsanrechnung? 84

Liquider Schaden 80, 94, 96

Leonardo-Schadensberechnungsprogramm 95, 97, 121 ff.

Lohnfortzahlung des Arbeitgebers 3, 82 f.

Lucrum cessans 14 f.

Luftfahrzeug, Haftpflicht des Halters, Rechtsgrundlage 207

M

Marktwert, abstrakte Schadensberechnung 107

Maschinenversicherung 157

MEDAS 92

Mehrheit von Ersatzpflichtigen

- 136 ff.
- Aussenverhältnis 141 ff.
- Besonderheiten bei Beteiligung eines Versicherers 157 ff.
- gewöhnlicher Schadensversicherer 157 ff
- Haftpflichtversicherer 157

- Innenverhältnis 140, 145 ff
- Möglichkeiten 136 ff.
- Regressverhältnis 145 ff.
- Rückgriffsverhältnis 145 ff.
- Schadensversicherer
 - gewöhnlicher Schadensversicherer 157
 - Haftpflichtversicherer 157
- Solidarität 141 ff.
- Subrogation 153 ff.
- Versicherer
 - gewöhnlicher Schadensversicherer 157
 - Haftpflichtversicherer 157

Mehrheit von Haftungsgründen 162

Militärschäden, Haftpflicht des Bundes, Rechtsgrundlage 209

Minderwert, Sachschaden 106

Missbilligung durch den Richter, Genugtuung 135

Mittelbarer Schaden, Gegenüberstellung zum unmittelbaren Schaden 16

Motorfahrzeug, Haftpflicht des Halters 207

Motorfahrzeughaftpflichtversicherung 157

N

Nachklagevorbehalt 97, 112

- Gegenüberstellung zum Vorbehalt späterer selbständiger Klage 80, 97

Nachteile aus Arbeitsunfähigkeit

- 91 ff., 99
- Arten von Schadenersatz 122
- Begriff 91, 98
- Berechnung 91 ff., 99
- Ersatz zukünftigen Schadens 92 ff., 99
- Schadensberechnung 91 ff.
- Versicherung 157
- zukünftiger Schaden 92 ff., 99

- Nachteile durch Erschwerung des wirtschaftlichen Fortkommens** 95
- Arten von Schadenersatz 122
- Naturalersatz** 120, 123
- Ersatzbeschaffung 120, 123
 - Körperverletzung 121
 - Reparatur 120, 123
 - Sachschaden 120
 - «sonstiger» Schaden 120
 - Urteilspublikation 124
 - Widerruf einer Behauptung in der Presse 124
- Naturalleistung**, Genugtuung 135
- Natürlicher Kausalzusammenhang** 29 f.
- Nebenrechte** 154
- Negatives Interesse** 11
- Nemo subrogat contra se** 156
- Neurose** 89 f.
- Neutralisation** von Reduktionsgründen 119
- Nicht wertbeständige Sache**, Schadensberechnung 106
- Nicht-Betriebshaftungen** 209
- Normativer Schaden** 12 ff., 19, 96 f.
- Notlage des Haftpflichtigen, Reduktionsgrund bei der Schadenersatzbemessung** 112
- Notstand** 55 f.
- Notstandshilfe** 55
- Notwehr** 55
- Notwehrexzess** 55
- Notwehrhilfe** 55
- Nutzlos gewordene Aufwendungen** 12
- O**
- Objektive Berechnungsart**, Sachschaden 105
- Objektive Seite des Verschuldens** 62
- Objektive Voraussehbarkeit** 36
- Objektive Widerrechtlichkeitstheorie** 44
- Objektiv-nachträgliche Prognose** 36
- Öffentliche Richtigstellung**, Genugtuung 135
- Öffentlich-rechtliche Entschädigungspflichten** 139
- Organ** 172 f., 177 ff.
- P**
- Patentverletzung** 17
- Periodische Einkommenseinbusse**
- Nachteile aus Arbeitsunfähigkeit 91 f.
 - Nachteile durch Erschwerung des wirtschaftlichen Fortkommens 95
 - Versorgerschaden 102
- Personenschaden** 16
- Arten
 - Schaden infolge von Körperverletzung 88 ff.
 - Schaden infolge von Tötung 98 ff.
 - Arten des Ersatzes
 - Körperverletzung 121
 - Tötung 122
 - Begriff 88
 - Berechnung 88 ff.
 - Gegenüberstellung zu Sachschaden und «sonstigem» Schaden 16 f.
 - Schadensberechnung
 - bei Körperverletzung 88 ff.
 - bei Tötung 97 ff.
 - Schadensposten 90, 98
- Personenversicherung (Summenversicherung)**, Gegenüberstellung zur Schadensversicherung 158 ff.
- Regress** 160
- Persönlichkeit**
- geschütztes Rechtsgut 44
 - Verletzung 125
 - Genugtuung 126
- Persönlichkeitsrechte** 44
- Persönlichkeitsverletzung** 125
- Genugtuung 126

Perte d'une chance 13

Pflegekosten, Personenschaden 90

Pflichtwidrige Unterlassung 31

Polizeirechtliche Vorschriften, Bedeutung als Massstab für Fahrlässigkeit 68

Polydisziplinäres Gutachten 92

Positives Interesse 11

Priorität des Geschädigten 156

Produktehaftpflicht 174, 206

Psychische Integrität

- geschütztes Rechtsgut 44
- Verletzung 126

Pyrotechnische Gegenstände, Haftpflicht, Rechtsgrundlage 208 f.

R

Raterteilung 48

Rechtfertigungsgründe 54 ff.

- Befugnisse kraft öffentlichen Rechts 54 f.
- besondere privatrechtliche Befugnisse 55 f.
- Einwilligung des Betroffenen 57 f.
- Notstand 55 f.
- Notwehr 55
- Selbsthilfe 56 f.
- überwiegendes öffentliches Interesse 54
- überwiegendes privates Interesse 55 f.

Rechtsgüter 44

Rechtsgutverletzung 47 f.

Rechtswidrigkeit 43 ff.

Reduktion des Schadenersatzes 85, 108 ff.

– Rechtsgrundlage 108

Reduktionsgründe 109 ff.

- Betriebsgefahr auf Seiten des Geschädigten 118
- Einwilligung des Geschädigten 112
- Ermessen des Richters 109

– Gefälligkeitshandlung 114 f.

– Genugtuung 126

– konstitutionelle Prädisposition 117 f.

– leichtes Verschulden 109 f.

– Neutralisation 119 f.

– Notlage des Haftpflichtigen 112 f.

– richterliches Ermessen 108 f.

– Selbstverschulden 110 f.

– ungewöhnlich hohes Einkommen des Geschädigten 113 f.

– ungültige Einwilligung des Geschädigten 112

– Zufall 115 ff.

Reeder für See- und Binnenschiffe, Haftpflicht, Rechtsgrundlage 208

Reflexgeschädigter (Indirektgeschädigter) 17, 76 ff., 100 f.

Reflexschaden 17, 76 ff., 100 f.

Regress (Rückgriff)

- Durchführung
 - Subrogation 153 ff.
- integraler 83, 146
- Ordnung
 - bei gleichartigem Rechtsgrund konkurrierender Ersatzpflichten 146 f.
 - bei verschiedenartigen Rechtsgründen konkurrierender Ersatzpflichten 147 f.,
 - richterliches Ermessen 146 ff.
 - des Sozialversicherers 146
 - Zahlungsunfähigkeit eines beteiligten Schuldners 143 f., 152 ff.

Regressordnung (Rückgriffsordnung)

- bei gleichartigem Rechtsgrund konkurrierender Ersatzpflichten 146 f.
- bei verschiedenartigen Rechtsgründen konkurrierender Ersatzpflichten 147

Rektifikationsvorbehalt 80, 97

- Gegenüberstellung zum Vorbehalt nachträglicher selbständiger Klage 80, 97
- Vorbehalt späterer selbständiger Klage 80, 97

Rente 120

- Genugtuung 135 f.
- Personenschaden
 - Körperverletzung 121 f.
 - Tötung 122 f.
- Sachschaden 123
- «sonstiger» Schaden 123

Rentenschaden 92**Reparatur, Naturalersatz** 120**Reparaturkosten** 120**Sachschaden** 123**Restforderung** 156**Richterliche Missbilligung, Genugtuung** 135**Richterliches Ermessen**

- Arten des Schadenersatzes 120
- Arten der Genugtuung 135
- Bemessung der Genugtuung 133
- Beweis der Existenz des Schadens 86
- Beweis des Umfangs des Schadens 87
- Ermässigung des Schadenersatzes 109
- Neutralisation von Ermässigungsgründen (Reduktionsgründen) 120
- Reduktion des Schadenersatzes 109
- Regress (Rückgriff) 145 ff., 152

Richtigstellung, Genugtuung 135**Rohrleitungsanlage, Haftpflicht des Inhabers und des Eigentümers,**
Rechtsgrundlage 208 f.**Rückgriff** *siehe* Regress**Rückgriffsordnung** *siehe* Regressordnung**S****Sachschaden**

- Anschaffungswert 106
- Arten des Ersatzes 123
- Begriff 17
- Berechnung 105 ff.
- Beschädigung einer Sache 106
- Gegenüberstellung zu Personenschaden und «sonstigem» Schaden 17
- Geldersatz 123
- Kosten für Ersatz einer Sache 106
- Minderwert 107
- Naturalersatz 123
- Reparatur 120, 123
- Reparaturkosten 107, 120, 123
- Verdienstausschluss 106
- Verlust einer Sache 106
- Zerstörung einer Sache 106

Schaden

- Arten 14 ff.
- ausservertraglicher 11 f.
- Begriff 10
- Bemessung des Ersatzes 108 ff.
- Berechnung 79 ff.
- Beweis 86 f.
- gegenwärtiger 80
- liquider 80
- sonstiger 17
- Ursachen 21 ff.
- vertraglicher 11 f.
- Voraussetzung der Haftpflicht 10 ff.
- zukünftiger 80, 92

Schadenersatz

- Arten 120 ff.
- Bemessung 108 ff.
- Konkurrenz von ausservertraglichem und vertraglichem 11
- Reduktion 108 ff.

Schadenersatzbemessung 108 ff.

- Neutralisation von Reduktionsgründen 119
- Reduktionsgründe 109 ff.

- richterliches Ermessen 108
- Zusammenwirken mehrerer Schädiger 24
- Zusammenwirken von Schädiger und Geschädigtem 23 f.
- Zusammenwirken von Schädiger und Zufall 24 f.
- Schadenminderungspflicht** 35, 94, 111
- Schadensarten** 14 ff.
 - damnum emergens 14
 - lucrum cessans 14
 - mittelbarer Schaden 16
 - Personenschaden 16
 - Sachschaden 16
 - «sonstiger» Schaden 16
 - unmittelbarer Schaden 16
- Schadensberechnung**
 - abstrakte 107 f.
 - allgemeine Grundsätze 79 ff.
 - Beweis des Schadens 86 f.
 - grundsätzlicher Ersatz nur des gegenwärtigen Schadens 80
 - massgeblicher Zeitpunkt 79 f.
 - Vorbehalt nachträglicher selbständiger Klage 97
 - Vorteilsanrechnung 80 ff.
 - Begriff 79
 - Beschädigung einer Sache 106
 - besondere Grundsätze für Personenschäden 88
 - besondere Grundsätze für Sachschäden 105 ff.
 - Beweiswürdigung 108 f.
 - Börsenwert 107
 - Ermessen des Richters 108 f.
 - freie Beweiswürdigung 108 f.
 - Grundlage der Schadenersatzbemessung 108
 - Handelswert 107
 - Haushaltsschaden 96 ff.
 - konkrete 105 ff.
 - konkrete Nachteile aus Arbeitsunfähigkeit 91 ff., 92
 - Sachschaden 105 f.
 - Versorgerschaden 100 ff.
 - Körperverletzung 88 f.
 - Marktwert 107
 - nicht wertbeständige Sache 106 f.
 - Rektifikationsvorbehalt 97
 - richterliches Ermessen 108 f.
 - Tötung 97 ff.
 - Verlust einer Sache 106 f.
 - Vorbehalt späterer selbständiger Klage 97
 - wertbeständige Sache 106
 - Zerstörung einer Sache 106 f.
- Schadensbeweis** 86
- Schadensposten**
 - bei Körperverletzung 90 ff.
 - bei Tötung 97 ff.
- Schadensumfang, Beweis** 86 f.
- Schadensursachen**
 - Arten 14 ff.
 - Konkurrenz 22 ff.
 - Unterlassung 21
- Schadensversicherung** 157
 - Ersatzpflicht 3, 157
 - Gegenüberstellung der gewöhnlichen Schadensversicherung und der Haftpflichtversicherung 157
 - Gegenüberstellung der Schadensversicherung und der Summenversicherung 158
 - gewöhnliche Schadensversicherung 157
 - Haftpflichtversicherung 158 f.
 - Regress (Rückgriff) 150
- Schadenszins** 79, 91, 154
- Schädiger**
 - Zusammenwirken mehrerer Schädiger 23 f.
 - Gesamtursachen 26 ff.
 - Teilursachen 23

- Zusammenwirken mit dem Geschädigten 23 f.
 - Gesamtursachen 26 ff.
 - Teilursachen 23 f.
- Zusammenwirken mit Zufall
 - Gesamtursachen 26 f.
 - Teilursachen 24 f.
- Schiffe, Haftpflicht des Reeders, Rechtsgrundlage** 208
- Schleudertrauma** 33 ff.
- Schockschäden Dritter** 77
- Schutzmassnahmen** 21, 48 f., 69
- Schutznormen** 44 ff.
- Schutzzweck** 52 f.
- Seelisch-geistige Integrität**
 - geschütztes Rechtsgut 44 f.
 - Verletzung 88
- Selbsthilfe** 56 f.
- Selbstverschulden** 19
 - Begriff 110
 - grobes/schweres 41 f., 119
 - Reduktionsgrund
 - bei der Genugtuung 135
 - bei der Schadenersatzbemessung 22, 58, 109 f.
 - Unterbrechung des adäquaten Kausalzusammenhangs 38
- Solidarität** 141 ff.
- Sonderbindung, rechtliche** 49
- «Sonstiger» Schaden** 16 f.
 - Arten des Ersatzes 120 ff.
 - Geldersatz 120
 - Naturalersatz 120
 - Urteilspublikation 123
 - Widerruf einer Behauptung in der Presse 123
- Sorgfaltsbeweis, Kausalhaftung** 6, 74 f., 173 f., 182, 198
- Sorgfaltspflichtverletzung**
 - beim Gefahrensatz 49 f.
 - Kausalhaftung 69, 179, 190, 201
- Sozialversicherer, Regress** 146, 156
- Spende, Vorteilsanrechnung?** 84
- Spitalkosten** 90
- Sprengmittel, Haftpflicht, Rechtsgrundlage** 208 f.
- Staatshaftung** 8 f. 149
- Subjektive Berechnungsart, Sachschaden** 105
- Subjektive Seite des Verschuldens** 70
- Subrogation** 153 ff.
- Summenversicherung**
 - Gegenüberstellung zur Schadensversicherung 158
 - Regress 159, 160
 - Vorteilsanrechnung? 84
- T**
- Teilhaftung** 141
- Teil-Schadensursachen** 22 ff.
- Teilursachen** 22 ff.
- Tierhalter**
 - Haftpflicht 179 ff.
 - Haftpflichtversicherung 158
- Totale Einkommenseinbusse** 91, 95, 102
- Tötung** 98
 - Arbeitsunfähigkeit vor dem Tode 99
 - Arten des Schadenersatzes 122 ff.
 - Bestattungskosten 99
 - Einwilligung des Geschädigten 57
 - Genugtuung 131 ff.
 - Kosten der versuchten Heilung 98 f.
 - Personenschaden 88 ff.
 - Schadensposten 98 ff.
 - Verdienstaufschlag vor dem Tode 99
 - Versorgerschaden 100 ff.
- Transportkosten**
 - Personenschaden 90
 - unmittelbarer Schaden 16
- Transportversicherung** 157
- Treu und Glauben** 44 ff., 48 f.
- Triage** 33 f.

U

Überholende Kausalität 27

Überholende Konkurrenz von Gesamtersachen 27

Überordnungsverhältnis

- besonderes Verhältnis des Haftpflichtigen zum haftungsbegründenden Tatbestand 74
- Haftung des Familienhauptes 196 f.
- Haftung des Geschäftsherrn 171 f.

Umfang der Haftpflicht 78 ff.

- Schadenersatzbemessung 108 ff.
- Schadensberechnung 79 ff.

Umfang des Schadens, Beweis 87

Umsatzrückgang 17

Unentgeltliche Zuwendung, Vorteilsanrechnung? 84

Unfall 60

Unfallneurose 89

Ungültige Einwilligung des Geschädigten 57 f.

- Reduktionsgrund bei der Schadenersatzbemessung 112

Unmittelbarer Schaden, Gegenüberstellung zum mittelbaren Schaden 16

Unsittlichkeit 58

Unsorgfalt, Voraussetzung bestimmter Kausalhaftungen 74

Unterbrechung des adäquaten Kausalzusammenhangs 38 ff.

- höhere Gewalt 40 f.
- schweres Drittverschulden 42 f.
- schweres Selbstverschulden 41 f.

Unterhaltspflicht 3, 20, 151

Unterlassung 20 f., 29, 31, 50, 61, 70

Unterstützungsbedürftigkeit 100 ff.

Ursachenkonkurrenz 22 ff.

- Konkurrenz von Gesamtersachen 25 ff.
- Konkurrenz von Teilursachen 22 ff.

Urteil als massgeblicher Zeitpunkt für die Schadensberechnung 79, 91, 102

Urteilsfähigkeit

- subjektive Seite des Verschuldens 65, 70 ff., 179
- Voraussetzung der Verschuldenshaftung 61, 66

Urteilspublikation 124

- Beseitigungsanspruch 124
- Genugtuung (Naturalleistung) 124, 135
- Schadenersatz (Naturalersatz) 120, 124

Urteilsunfähiger

- Haftpflicht
 - Billigkeitshaftung des Urteilsunfähigen 70 f., 199 ff., 202 ff.
 - Haftpflicht des vorübergehend Urteilsunfähigen 70 f., 202 ff.
- Wirkungen 70 ff.

Urteilsunfähigkeit 70

V

Verdienstausfall 78

- Ersatz zukünftigen Schadens 92
- Sachschaden 105
- Schadensberechnung 91 f., 99
- «sonstiger» Schaden 17
- Umsatzrückgang 17
- Versicherung 157
- vor dem Tode
 - Personenschaden 91, 99

Verjährung

- des Genugtuungsanspruchs 127
- des Haftpflichtanspruchs 162 ff.

Verkehrsvorschriften

- Bedeutung als Massstab für Fahrlässigkeit 68

Verkehrswert 105

Verletzung des Persönlichkeitsrechts, Genugtuung 126

Verletzung polizeirechtlicher Vorschriften, Indiz für Fahrlässigkeit 68

- Verletzung von Immaterialgüterrechten** 17
- Verletzung von Verkehrsvorschriften, Indiz für Fahrlässigkeit** 68
- Verlust einer Sache, Schadensberechnung** 106
- Vermögen** 10 ff., 44 ff., 55
- Vermögensschaden, reiner** 17, 48
- Verschulden**
- Arten 62 ff.
 - Bedeutung für die Bemessung der Genugtuung 135
 - Bedeutung für die Schadenersatzbemessung
 - bei der Kausalhaftung 119
 - bei der Verschuldenshaftung 109 f.
 - Begriff 61
 - grobes 62
 - objektive Seite 62 f., 71 f.
 - Absicht (Vorsatz) 62
 - Fahrlässigkeit 63 ff.
 - Schadenersatzbemessung
 - Kausalhaftung 119
 - Verschuldenshaftung 61
 - subjektive Seite 70
 - Urteilsfähigkeit 70 ff.
 - Urteilsunfähigkeit 71 f.
 - Voraussetzung der Haftpflicht bei der Verschuldenshaftung 4 f., 61
- Verschulden des Geschädigten (Selbstverschulden)**
- Begriff 110
 - grobes/schweres 41
 - Reduktionsgrund bei der Schadenersatzbemessung 110 f.
 - Unterbrechung des adäquaten Kausalzusammenhangs 41 f.
 - zusätzliches 111
- Verschuldenshaftung** 3 f.
- Schadenersatzbemessung 109 f.
 - Voraussetzungen 61 ff.
- Verschuldensprinzip** 4, 66, 167
- Versicherer**
- Gegenüberstellung der gewöhnlichen Schadensversicherung und der Haftpflichtversicherung 158
 - Gegenüberstellung der Schadensversicherung und der Summenversicherung (Personenversicherung) 158
 - gewöhnlicher Schadensversicherer 157
 - Haftpflichtversicherer 157 f.
 - Summenversicherer 158
- Versicherungsleistung, Vorteilsanrechnung?** 80 ff.
- Versorgerschaden**
- Arten des Schadenersatzes 123
 - Ausnahme vom Grundsatz, dass nur der Direktgeschädigte anspruchsberechtigt ist 78, 100
 - Begriff 100
 - Berechnung 102 ff.
 - Ersatz zukünftigen Schadens 80
 - Lebenserwartung 103
 - Voraussetzungen des Ersatzes 100 ff.
 - zukünftiger Schaden 80
- Vertraglicher Schaden** 11 f.
- Vertragsinteresse** 11 f.
- Vertrauens- und Treueverhältnis** 48
- Verweisungstätigkeit** 92 ff.
- Voraussehbarkeit, subjektive** 63
- Voraussetzungen der Genugtuung**
- nach Art. 47 OR 129 ff.
 - nach Art. 49 OR 131 ff.
- Voraussetzungen der Haftpflicht**
- besondere Beziehung zum haftungsbegründenden Tatbestand bei Kausalhaftungen 73 f.
 - direkte Schädigung 76 f.
 - immaterielle Unbill 126
 - Kausalzusammenhang 20 ff.
 - persönliche 61 ff.
 - sachliche 10 ff.

- Schaden 10 ff.
- Unfall bei bestimmten Gefährdungshaftungen 60
- Unsittlichkeit 58 f.
- Unsorgfalt bei bestimmten Kausalhaftungen 74 f., 167
- Verschulden bei der Verschuldenshaftung 61 ff. ff.
- Verwirklichung der Betriebsgefahr 60
- Widerrechtlichkeit 43 ff.

Vorbehalt zugunsten einer nachträglichen selbständigen Klage für den künftigen Schaden 80, 97

Vorsatz 62

Vorschriftsverletzung 30

Vorteil 81 ff.

Vorteilsanrechnung 80 ff., 99

W

Werkbegriff 185 f.

Werkigentümer, Haftpflicht 184 ff.

Werkmangel 186 ff.

Wertbeständige Sache, Schadensberechnung 106

Widerrechtlichkeit 43 ff.

- Arten
 - im engeren Sinne 44
 - im weiteren Sinne 52
- Ausschluss 54 ff.
 - Befugnisse kraft öffentlichen Rechts 54
 - besondere privatrechtliche Befugnisse 57
 - Einwilligung des Betroffenen 57 f.
 - Notstand 55 f.
 - Notwehr 55
 - Selbsthilfe 56 f.
 - überwiegendes öffentliches Interesse 54

- überwiegendes privates Interesse 54
- Begriff 44
- Voraussetzung der Genugtuung 126, 129
- Voraussetzung der Haftpflicht 43
- Widerruf einer Beleidigung** 124
- Genugtuung 135

Z

Zahlungsunfähigkeit eines Schuldners, Regress (Rückgriff) 152 f.

Zerstörung der Sache, Schadensberechnung 106

Zivilschutzschäden, Haftpflicht des Bundes, der Kantone, Gemeinden und Betriebe, Rechtsgrundlage 209

Zufall

- Begriff 21
- gewöhnlicher 21
- höhere Gewalt 22, 40
- Kausalhaftung 5
- konstitutionelle Prädisposition 117 f., 135
- Reduktionsgrund bei der Schadenersatzbemessung 115 ff.
- Zusammenwirken mit Schädiger
 - Gesamtursachen 24 f.
 - Teilursachen 24 f.

Zukünftiger Schaden

- Nachteile aus Arbeitsunfähigkeit 92 ff., 99
- Nachteile durch Erschwerung des wirtschaftlichen Fortkommens 95
- Versorgerschaden 100 ff.

Zumutbarkeit 34 f., 94 f., 122 f.

Zusammenwirken

- mehrerer Schädiger 23, 26
- des Schädigers mit dem Geschädigten 23, 26
- des Schädigers mit Zufall 24 f., 26